



HEIMATBLATT RÖDERMARK



Nr. 13 / 2025 · 29. Jahrgang · Freitag, 28. März 2025 zum Wochenende

Unabhängige Wochenzeitung und amtliches Bekanntmachungsorgan der Stadt Rödermark

Altkleider: Sauber sammeln und sensibel sein

Wertstoff-Experten der KBR plädieren für den Erhalt der etablierten Container-Strukturen / Indes: Konsumverhalten auf dem Prüfstand

Rödermark (NHR) Die Menschen in Rödermark sollten beim Thema „Altkleider-Verwertung“ auch weiterhin die insgesamt 47 Sammelcontainer im Stadtgebiet nutzen, nach Möglichkeit den Rot-Kreuz-Kleiderladen an der Frankfurter Straße in Ober-Roden noch stärker frequentieren und über ihr eigenes Konsumverhalten nachdenken: Diesen Dreiklang wünschen sich die Wertstoff-Experten der Kommunalen Betriebe (KBR), denn es geht aktuell darum, eine neue EU-Richtlinie, die zu Jahresbeginn in Kraft getreten ist, möglichst pragmatisch und alltagstauglich umzusetzen. Die Vorgabe besagt, dass ausrangierte Kleidungsstücke sowie Bettwäsche und andere Stoffabfälle nicht mehr in der Restmülltonne entsorgt werden dürfen. Die Deutsche Kleiderstiftung empfiehlt jedoch, verschlissene und verdreckte oder gar kontaminierte Alttextilien wie gewohnt mit dem Restabfall abtransportieren zu lassen. „Sauber sammeln“ lautet auch künftig die Maxime. Denn schließlich, und in dieser Betrachtung sind sich die mit der Materie vertrauten Fachleute bundesweit weitgehend einig, verfüge Deutschland im Vergleich mit anderen europäischen Staaten über ein gut aufgebautes Verwertungssystem mit Depotcontainern.



Rund zwei Drittel der Altkleider landen zwischen Flensburg und Garmisch in den Sammelbehältern. (Foto: Stadt)

Rund zwei Drittel der Altkleider landen zwischen Flensburg und Garmisch in den Sammelbehältern. Circa 90 Prozent des Materials kann als Second-Hand-Kleidung oder als Recycling-Rohstoff für Putzlappen und Dämmstoffe wiederverwendet werden. Auch in Rödermark ist dieser Kreislauf seit vielen Jahren etabliert. Drei gemeinnützige Organisationen (Rotes Kreuz, Kolping und Johanniter) leeren an 22 Standorten im Stadtgebiet die eingangs

erwähnten 47 Container regelmäßig. Es wäre unsinnig und kontraproduktiv, dieses System, das im vergangenen Jahr in der Stadt zwischen Bulau und Breidert rund 220 Tonnen gesammelte Altkleider und -schuhe verbucht hat, mit dem Einwurf völlig unbrauchbarer Altstoffe aus der Balance zu bringen. Deshalb, so die KBR-Marschroute, werde die Kommune nicht in eigener Regie ergänzend oder gar alternativ ein neues Räderwerk in

Sachen „Erfassung und Verwertung“ aufbauen. Allerdings, und darauf machen die Fachleute des städtischen Eigenbetriebs ausdrücklich aufmerksam, sollten die Konsumenten ihr Verhalten rund um das Stichwort „Ressourcenschonung“ kritisch hinterfragen. Eine Unsitte sei beispielsweise das Deponieren von Tüten mit Altkleidern neben den Containern. Werde das Material nämlich durchnässt, so sei es schlussendlich für das angestrebte Recycling unbrauchbar. Deshalb: Immer darauf achten, dass die Stoffe tatsächlich in die Behälter geworfen werden. Und nicht aus Bequemlichkeit, weil der Container möglicherweise gerade seine Kapazitätsgrenze erreicht hat, umschwenken auf die Variante „schneller Abwurf nebenan“. Parallel zur nötigen Sammeldisziplin sollten grundsätzliche Aspekte beleuchtet werden. Massenproduktion, Wegwerfgesellschaft, globale Schiefelage unter ökologischen und sozialen Aspekten: An all diese Phänomene erinnern die Sachverständigen des KBR. Ihr Hinweis: „Rund 60 Kleidungsstücke kaufen die Konsumenten in Deutschland im Schnitt pro Kopf und Jahr. 40 Prozent der Kleidung wird nach Recherchen des Bundesumweltministeriums nie oder nur selten getragen. Die

Produktion und der Kauf von schnelllebiger Billigmode („Fast Fashion“), in der häufig gesundheitsgefährdende Chemikalien schlummern, haben sich seit der Jahrtausendwende mehr als verdoppelt. Die Tendenz: Weiter steigend, mit massiv schädlichen Auswirkungen für Mensch und Umwelt.“ Ob in Rödermark oder andersorts: Jeder einzelne Verbraucher könne mit der nötigen Sensibilität einen Beitrag zur Eindämmung der Problematik leisten. Beim Einkauf verstärkt auf den Kosten-Nutzen-Aspekt und auf Qualitätssiegel achten. Außerdem die Optionen „mehr Nähen/Aufarbeiten“ und „gute Second-Hand-Ware tragen“ häufiger in Betracht ziehen. „Der DRK-Laden im Ober-Röder Ortskern ist auf jeden Fall eine interessante Anlaufstation, die noch mehr Zulauf verdient hat“, heißt es in den Reihen der KBR. All die genannten Puzzleteile und das Kriterium „Verantwortung der Hersteller“ sind von Bedeutung, wenn Vorgaben wie die besagte EU-Richtlinie die erhoffte Wirkung im Hinblick auf Umweltschutz und fairen Handel entfalten sollen. Ein Tipp für alle, die mehr wissen möchten: Viele Informationen zur Thematik finden sich im Internet bei einer Schlagwortsuche rund um den Begriff „Umweltbundesamt/Bekleidung“.

Solarstrom vom Balkon: Zuschussstopp ist leer

Rödermark (NHR) Sonnenstrom vom eigenen Balkon: Das ist ökologisch sinnvoll und wirtschaftlich attraktiv. Und: Die Anschaffung einer Mini-Photovoltaik-Anlage wird von der Stadt Rödermark mit 200 Euro pro Haushalt bezuschusst. 10.000 Euro standen im laufenden Jahr zur Verfügung. Nun ist der Topf leer. Ob das Zuschussprogramm auch 2026 aufgelegt werden kann, steht derzeit noch nicht fest. Grundsätzlich ist es der Stadt wichtig, auch weiterhin Anreize für die stärkere Nutzung von regenerativer Energie zu geben. Seitens der Stadtverwaltung kann Daniela Scheidle, Telefon 911-211, Auskunft geben zum Förderprogramm. Zur allgemeinen Orientierung findet man auf der Homepage der Stadt (www.roedermark.de) in der Rubrik „Leben in Rödermark“ beim Menüpunkt „Klimaschutz“ die Info-Seite „Förderung von Balkonkraftanlagen“

www.rheinmainverlag.de
Ihre
Onlinezeitung

RheinMainVerlag

Rödermark bleibt knapp über der 30.000-Einwohner-Grenze

Zahl ist gegenüber dem Vorjahr um zwei zurückgegangen

Rödermark (NHR) Die Einwohnerzahl ist geringfügig zurückgegangen, doch Röder-

mark bleibt knapp über der 30.000-Einwohner-Grenze: Zum 31. Dezember 2024 lebten

zwischen Bulau und Waldacker 30.073 Menschen (inklusive Zweitwohnsitz). Das waren 2 weniger als zum gleichen Zeitpunkt des Vorjahres. Allerdings stieg die Zahl der Einwohner, die in Rödermark nur ihren Hauptwohnsitz haben, um 18. Zwischen 2004 (28.189) und 2011 (27.672), Tiefpunkt der letzten 20 Jahre) musste ein kontinuierlicher Rückgang verzeichnet werden – mit Ausnahme des Jahres 2009. Seitdem stieg die Zahl der Bewohner bis

zum Höchststand zum Ende des Jahres 2022 (30.100). Im Stadtteil Ober-Roden lebten zum Stichtag 13.786 Bürgerinnen und Bürger, 4 mehr als 2023. Für Urberach meldet die Statistik einen Rückgang um 36 auf 12.287 Einwohner. Waldacker hat jetzt 3.099 Bewohner (plus 32), Messenhausen 817 (minus 4) und der kleinste Stadtteil Bulau 84 (plus 2). Im gesamten Stadtgebiet lebten zum 31. Dezember 5.772 Menschen mit einem nichtdeutschen Pass, 57

mehr als im Jahr zuvor; ihr Anteil an der Gesamtbevölkerung stieg von 19 auf 19,2 Prozent. Die Zahl der Geburten ging um 35 auf 216 zurück, die der Sterbefälle um 2 auf 326. Außerdem registrierte das Standesamt 158 Eheschließungen, 3 mehr als 2023. 96 Paare (minus 11) ließen sich im Rathaus Ober-Roden oder im Töpfermuseum trauen. Zahlen aus dem Bürgerbüro: Die städtischen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter stellten

2.477 Personalausweise, 2.436 Reisepässe, 261 vorläufige Personalausweise und 65 vorläufige Reisepässe aus.

24-Stunden-Notdienst
KANAL MÜLLER
WILLERSINN GRUPPE
UMWELTDIENST
Verstopfungsbeseitigung
Kanal- und Rohrreinigung
Kanal-TV-Untersuchung
Kanalsanierung
0 800 - 0 03 12 43 (gebührenfrei)
od. 0 60 71 - 73 95 70

SCHLEICHER
Autohaus GmbH
KFZ - Service für alle Marken
Spezialisiert für KIA und TOYOTA
Borsigstr. 10 - 12 · 63110 Rodgau Nieder-Roden
Tel. 06106/26 84 00 · info@autohaus-schleicher.de
www.autohaus-schleicher.de

25 JAHRE
Der große Geburtstag
- feiern Sie mit!
Garantiert!
+10%*
SOFORT BONUS
AUF FAST ALLES
25%*
GEBURTSTAGS-RABATT
AUF FAST ALLES
KEINE ZINSEN & GEBÜHREN²⁾
Nur für kurze Zeit
0%
Möbel & Küchen
GEBURTSTAGS-FINANZIERUNG
bis zu **25 MONATE**²⁾
Möbel Kempf
ASCHAFFENBURG
Bad König feiert mit

**Großes AKTIONS-
WOCHENENDE**
MIT VERKAUFS-AUSSTELLUNG
IN ASCHAFFENBURG
FR. 04., SA. 05. &
SO. 06.04.2025
SONNTAG
Geöffnet ab 12 Uhr
Verkauf 13 – 18 Uhr

Freie Plätze bei den Osterferienspielen

Rödermark (NHR) Auf der Kinder- und Jugendfarm am Oberwiesenweg gibt es bei den Osterferienspielen noch wenige freie Plätze. Sie finden in der 2. Osterferienwoche vom 14. bis 17. April jeweils von 15 bis 18 Uhr für alle Kinder von 6 bis 15 Jahren auf dem Gelände der Farm statt. Es werden Hütten gebaut, gebastelt, Acker bepflanzt, gekickt, gechillt, Tischtennis gespielt u.v.m. Auch eine Slackline und Lagerfeuer samt Stockbrot sind Pflicht. Der Kostenbeitrag sind 60 Euro für vier Tage, für Mitglieder des

Farmvereins gibt es einen Rabatt. Anmeldung per Mail an farm@jugendfarm-roedermark.de (Name, Alter des Kindes, alles andere per Mail) Nach den Osterferien startet wieder der offene Farmbetrieb jeden Freitag und Samstag von 15 bis 18 Uhr auf dem Farmgelände. Kinder- und Jugendliche jeden Alters, aber auch Kleinkinder (Matschküche, Bagger, Riesensandkasten etc.) mit Eltern oder Großeltern, können mit pädagogischer Unterstützung kostenfrei auf das Farmgelände! Einfach kommen!

Behinderungen und Sperrungen in Rödermark

Sperrung im Rennwiesen-Wohngebiet: Ein Fertighaus wird in der Erich-Kästner-Straße mit Hilfe eines Autokrans montiert. Die Straße im Wohngebiet Rennwiesen muss deshalb vom 2. bis zum 4. April vor dem Grundstück mit der zukünftigen Hausnummer 74-76 für Autos gesperrt werden. Fußgänger und Radfahrer können die Baustelle passieren. **Verkehrsbehinderungen im Gewerbegebiet:** Was-

serleitung und dazugehörige Hausanschlüsse werden erneuert. Für diese Arbeiten muss die Adam-Opel-Straße im Urberacher Gewerbegebiet ab dem 7. April voraussichtlich bis zum 6. Juni gesperrt werden. Die Arbeiten werden zwar in halbseitiger Sperrung ausgeführt und der Rohrgraben zum Feierabend vollständig mit Schotter geschlossen. Dennoch kann es zu Behinderungen für den Autoverkehr kommen.

Film des Monats April ist das Biopic „Maria“

Urberach (NHR) Opernfans und Anhänger kunstvoll gefilmter Biographien kommen gleichermaßen auf ihre Kosten, wenn in den Neuen Lichtspielen Rödermarks Film des Monats April auf die Leinwand projiziert wird: „Maria“, ein frei interpretiertes Porträt der großen Sängerin Maria Callas. Keine Geringere als Angelina Jolie, eine Diva unserer Tage, schlüpft in die Hauptrolle. Re-

gisseur Pablo Larraín, der auch das Leben von Lady Di in die Kinos brachte, entwerfe „Bilder von berauschender Schönheit“, meinte SWR-Filmkritikerin Julia Haungs. Der Film sei „eine tiefe Verbeugung vor der vielleicht größten Sopranistin der Geschichte und eine Huldigung an die Oper“. Das vielgelobte Biopic zeigt das Urberacher Kino an drei Dienstagen ab 20 Uhr: am 1., 15. und 29. April.

www.rheinmainverlag.de
Ihre Onlinezeitung

RheinMainVerlag

02. APR
2025
Beginn 18 Uhr



INFOABEND GEBURTSHILFE

Jedem Anfang wohnt ein Zauber inne

Die Geburt eines Kindes ist ein natürliches und sehr persönliches Ereignis. Die geburtshilfliche Klinik der Asklepios Klinik Langen lädt Sie herzlich zum Infoabend ein. Die Oberärztinnen der Klinik präsentieren die Abläufe einer Geburt und stehen für Ihre Fragen zur Verfügung.

Information unter:
Tel.: 06103 / 912-615 07

gyn.langen@asklepios.com
www.asklepios.com/langen

ASKLEPIOS
KLINIK LANGEN

Asklepios Klinik Langen, Röntgenstr. 20, 63225 Langen

Eine
Anmeldung
ist nicht
erforderlich

Neue Sport-Coaches freuen sich auf ihre Aufgabe

Stadt erhält wieder Landesmittel aus dem Programm „Sport integriert Hessen“



Anne von Soosten-Höllings (links) und Stella Grötzinger-Belyeva sind die neuen Sport-Coaches für Rödermark. (Foto: Stadt)

Das geschieht in Rödermark schon seit einigen Jahren. Und auch in diesem Jahr ist die Stadt wieder dabei. 15.000 Euro gibt es aus der Landes-

Soosten-Höllings und Stella Grötzinger-Belyeva sind hier diese Ansprechpartnerinnen für Sportvereine, die Teilhabe ermöglichen möchten. Aber auch für Kinder, Jugendliche und Erwachsene, die Freude an der Bewegung haben und gerne aktiv Sport treiben möchten. Die beiden ehrenamtlichen neuen Sport-Coaches stellen den Kontakt zwischen den Zielgruppen des Förderprogramms und den Sportvereinen vor Ort her und tragen so dazu bei, dass die Teilhabe in den Vereinen gelingt.

Fragen von interessierten Sportvereinen beantworten Anne von Soosten-Höllings und Stella Grötzinger-Belyeva gerne in direkten Gesprächen. Dazu schreibt man am besten eine E-Mail an Sportcoach.in-roedermark@gmail.com oder an das städtische Ehrenamtsbüro (ehrenamtsbuero@roedermark.de). Das Förderprogramm ist dort nämlich angesiedelt.

Respekt und Hilfe

Am neuen Jugendzentrum ist das Schild der Respekt-Kampagne angebracht worden / Kinder finden hier eine „LEON Hilfe-Insel“

Rödermark (NHR) Wo, wenn nicht hier? Das Schild der Respekt-Kampagne haben in der vergangenen Woche Bürgermeister Jörg Rotter, Erste Stadträtin und Sozialdezernentin Andrea Schülner und Stephanie Geisz, die Leiterin der städtischen Jugendarbeit, gleich am Eingang des neuen Jugendzentrums in der ehemaligen Motzenbruch-Kita angebracht. Hier trägt es (laut und) deutlich die Haltung des Teams und die Forderung an die Jugendlichen nach außen.

Wenige Wochen nach dem Einzug zum Jahresbeginn hatte das Zeichen für ein respektvolles Miteinander dort gerade noch gefehlt. Dem gesamten Team sei es eine Herzensangelegenheit gewesen, bei dieser Aktion dabei zu sein, betonte Stephanie Geisz, als Bürgermeister Rotter und Erste Stadträtin Schülner mit dem Schild vorbeikamen. „Respekt und Toleranz sind die wichtigsten Vo-

oraussetzungen dafür, dass die Menschen in einer vielfältigen Gesellschaft gut miteinander auskommen!“ Darin waren sich die drei einig. „Es ist in der alltäglichen Arbeit im Treff ein ständiges Thema und ein wichtiges Prinzip in der offenen Jugendarbeit“, fügte Geisz hinzu. Viele Konflikte und Meinungsverschiedenheiten entstünden aus einem Mangel an Respekt gegenüber Mitmenschen und Haltungen – oder auch Gegenständen, wenn man den zunehmenden Vandalismus oder auch Diebstahl in den Blick nehme, so Geisz. „Auf dieser Basis haben wir die JUZ-Regeln, die gut sichtbar auch hier im neuen Jugendzentrum angebracht sind, gemeinsam mit den Jugendlichen ausgehandelt.“ Ein weiteres deutliches Zeichen in den neuen Räumen: eine Regenbogenflagge. „Die haben wir hier auf Wunsch von queeren Jugendlichen aufgehängt, die sich mehr Respekt

und Toleranz gerade von Jugendlichen mit muslimischem Glauben wünschen“, erläutert Geisz den Hintergrund. „Wegen der Flagge haben wir fast täglich Gespräche über respektvolles und tolerantes Verhalten, über die Anerkennung von unterschiedlichen Lebensentwürfen und solche Dinge.“ Mitte Mai 2020 hatte sich der Magistrat der Stadt Rödermark der bundesweiten Kampagne „Respekt! Kein Platz für Rassismus“ angeschlossen und auch lokale Akteure zum Mitmachen animiert. Mit Erfolg. Im Laufe der Jahre haben sich fast 100 Vereine, Institutionen, Geschäfte, Unternehmen und städtische Einrichtungen der Initiative angeschlossen und das „Respekt“-Schild an ihren Gebäuden und Treffpunkten angebracht.

Neben dem Respekt-Schild hatten Rotter und Schülner auch das Zeichen der LEON-Hilfeinsel dabei. „Auch das werden

wir gerne an der Eingangstür anbringen, denn auch jüngere Kinder können selbstverständlich im JUZ nach Unterstützung fragen, sollten sie in der Nähe sein und Hilfe benötigen“, versicherte Stephi Geisz. Ein knuffiger Löwe mit einer weißen Polizeimütze, darunter in roten Versalien das Wort „Hilfeinsel“ – wo dieser Aufkleber angebracht ist, wissen Kinder in Rödermark: Hier bin ich sicher, hier wird mir geholfen. „LEON Hilfe-Inseln“, wie sie offiziell heißen, sind Gebäude der Stadt wie die beiden Rathäuser, das Schillerhaus oder der Bürgertreff, alle Kitas und vor allem zahlreiche Geschäfte. Dieses Präventionsprojekt der Polizei hat die Stadt im Rahmen des KOMPASS-Sicherheitsprogramms im vergangenen Jahr gerne aufgegriffen. Es ersetzte die Aktion „Helfende Hand“, deren Aufkleber schon im alten JUZ Kindern Hilfe in der Not signalisierte.

Lesung mit Musik in der Kelterscheune

Urberach (NHR) Die Krimi-Lesung von und mit Fred Bauer am Freitag, 4. April, um 20 Uhr in der Kelterscheune öffnet den Blick auf über 60 Jahre gesellschaftlicher, politischer, politischer und justizieller Entwicklung in Frankfurt und in Deutschland, garniert mit zeitgerechter Live-Musik. „Friedrich Gürtler - Das Leben eines Frankfurter Ganoven“ beschreibt den Werdegang eines realen Verbrechens vom Beginn seiner Karriere - einem Apfeldiebstahl als kleiner Junge am Beginn des 20. Jahrhunderts - über die Kaiserzeit, die Weimarer Republik, das sogenannte „dritte Reich“ in die Bundesrepublik. Karten gibt es über Tel. 4 86 02 85, über www.az-roedermark.de sowie bei allen Vorverkaufsstellen.

DJK Gastgeber bei der Mini-Meisterschaft

Ober-Roden (PS) Rund 60 Teilnehmer im Alter von 7 bis 14 Jahren waren beim Offenbacher Kreiseentscheid der Tischtennis-Mini-Meisterschaften in der Sporthalle am Gleisdreieck hinter der Kulturhalle mit dabei. Die DJK TTC Ober-Roden hatte erneut die Ausrichterrolle übernommen. Erfreulich aus Sicht des Veranstalters: Lilia

Kutepovs (unser Bild) belegte in der AK 3 der Mädchen den zweiten Platz, Mats Heberer wurde in der Jungen AK 2 Siebter. Insgesamt gab es fünf Teilnehmer aus Rödermark. Das Orgateam der DJK um den Vorsitzenden Peter Albrecht sorgte bei der Mini-Meisterschaft für einen reibungslosen Ablauf.

(Foto: PS)



Beilagen-Hinweis

In der heutigen Ausgabe finden Sie Beilagen folgender Firmen

(einige Beilagen finden Sie nur in Teilen der Ausgabe):

Alldrink, Bauhaus, Bauzentrum, Andre&Oestreicher, Benedo Möbel, Easy Apotheke, Esser Apotheke, JYSK, Getränke Gotta, LIDL, Möbel Kempf, Mobile, Netto, Weststyle Weber Original Store, Toom Baumarkt

JHV bei den Lehr'schen Chören

Rödermark (NHR) Die Jahreshauptversammlung der Lehr'schen Chöre findet am Freitag, 4. April, um 18 Uhr im Vereinslokal „Zum Löwen“, Frankfurter Straße 20, statt. Eine Herzliche Einladung an alle aktiven Mitglieder des Män-

nerchores und des Vokalensembles, ebenfalls an alle passiven Mitglieder der Lehr'schen Chöre. Auf der Tagesordnung stehen unter anderem die Berichte des Vorstandes. Eine Neuwahl des Vorstandes findet turnusmäßig nicht statt.

Jugendkonzert der 08er steht vor der Tür

Ober-Roden (NHR) Am Sonntag, 30. März, findet das Jugendkonzert des Musikvereins Viktoria 08 statt. Der Titel des Konzerts: „Musik am Nachmittag“ ist hierbei Programm: Während des Konzernachmittages werden sich die verschiedenen musikalischen Gruppierungen innerhalb der Jugendausbildung des Vereins präsentieren: Angefangen bei den Blockflöten als jüngste Musiker, wird sich auch wieder das Beginnerorchester vorstellen. Vervollständigt wird die Runde schließlich vom Jugendblasorchester und einem Ensemble. Abgerundet wird

das Programm durch eine Kaffeetafel und ein Kuchenbuffet. Zudem besteht die Möglichkeit, sich über die Jugendausbildung und Aktivitäten der Jugend im Verein zu informieren. Das Konzert beginnt am Sonntag um 15 Uhr in der Halle der TG Ober-Roden (Mainzer Straße). Der Eintritt für das Konzert kostet für Erwachsene 8 Euro (Kaffee und Kuchen inklusive), Kinder bis 12 Jahre haben freien Eintritt. Eintrittskarten können bei allen Musikern, den Jugendleitern oder aber an der Tageskasse am Konzerttag erworben werden.

Fachdienst Jugend bittet zum Fußball

Ober-Roden (NHR) Fußballbegeisterte Jugendliche lädt der Fachdienst Jugend der Stadtverwaltung zu sicherlich spannenden Turnieren in der Sporthalle Ober-Roden ein. Am letzten Schultag vor den Ferien, dem 4. April, können alle Kicker ihr Können unter Beweis stellen und sich in fairen Wettkämpfen messen. Das Turnier wird für zwei Altersgruppen organisiert: ab 16 Uhr gilt es für Jugendliche von 10 bis 13 Jahren, nach einer halbstündigen Pause ist die Altersgruppe 14 bis 17 Jahre ab 19 Uhr an der Reihe. Die Teilnahme ist kostenlos, jede und jeder kann mitmachen – auch ohne eigenes Team, denn die werden vor Ort zusammen-

gestellt. Ausgestattet sein sollte man mit Sportkleidung und Hallenschuhen und auch etwas zu trinken dabei haben. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich – „einfach vorbeikommen und mitspielen“ heißt es bei den Turniermachern aus dem Motzenbruch. „Lasst euch dieses sportliche Highlight nicht entgehen und seid dabei, wenn es heißt: Anpfiff zum großen Fußballturnier!“ Für Fragen steht das Team der offenen Jugendarbeit im Jugendzentrum am Motzenbruch und im Schillerhaus zur Verfügung. Weitere Infos gibt es auch über die sozialen Medien von Jugend Rödermark oder telefonisch unter der Handynummer 0160/616577 4.

Volles Haus beim TCO

Ober-Roden (NHR) Am Samstag fand die diesjährige Mitgliederversammlung des Tennisclub Ober-Roden statt. Den Vorstand freute es, zu sehen, dass wieder reges Interesse am Vereinsgeschehen besteht und die Mitglieder der Einladung so zahlreich folgten, dass man dicht auf dicht saß und kein einziger Stuhl im vereinseigenen Restaurant unbe-

setzt blieb. Der Vorstand wurde, bis auf die Schriftführung, in seiner bisherigen Besetzung einstimmig wiedergewählt. Der langjährige Amtsinhaber Christian Schmidt schied auf eigenen Wunsch aus dem Gremium aus. Einstimmig neu gewählt wurde die ehemalige Jugendwartin Daniela Gotta, die sich bestens im Verein auskennt.

Neue Satzung und Vorstandswahlen

Jahreshauptversammlung des MV Viktoria 08 mit einigen Neuerungen

Der Musikverein Viktoria 08 Ober-Roden hatte seine Mitglieder zur Jahreshauptversammlung in den Roten Oswald der Nell-Breuning-Schule eingeladen. Neben einem kurzen Rückblick der Vorsitzenden, Cordia Keller, gab es Berichte aus den einzelnen Bereichen Jugend, Endlich Musigg und Großes Blasorchester über zahlreiche Konzerte, wie z.B. Musik am Nachmittag, MärchenMusigg und das Weihnachtskonzert sowie vielen Auftritten bei der Kinder-sitzung, dem Adventsmarkt, Frühschoppenkonzerten oder StadtMusigg. Der Vereinsrechner, Moritz Lang, konnte ebenfalls ein positives Fazit ziehen und sieht den Verein für die kommenden Jahre gut aufgestellt. In diesem Jahr stand besonders die Verabschiedung einer neuen Satzung im Zentrum der Hauptversammlung. Auf Grund veränderter Vereinsstrukturen in den ver-



Die geehrten Mitglieder.

(Foto: privat)

gangenen Jahren sah sich der Vorstand veranlasst, dies in einer neuen Satzung sichtbar zu machen. Im Jahr 2024 hat deshalb ein Satzungsausschuss einen Entwurf erstellt, der nun einstimmig angenommen wurde. Moritz Lang erläuterte jeden einzelnen Paragraphen und Rückfragen konnten geklärt werden. Anschließend dankte Versammlungsleiter Peter Faber dem Vorstand und leitete die Vorstandswahlen. Im Amt bestätigt wurden die Vorsitzende Cordia Keller, Stellvertreterin Corinna Lang und Rechner Moritz Lang. Neue Schriftführerin ist Jacqueline Müller. Die weite-

ren Posten wurden ebenfalls besetzt: Jonas Rebel und Christian Miehs (Jugendleiter), Manuel Perner (Inventarverwalter), Viktoria Lang (Vertreterin Großes Blasorchester) und Lisa Dörr (Vertreterin Endlich Musigg). Ein weiterer wichtiger Tagesordnungspunkt bei einer solchen Veranstaltung sind die Ehrungen verdienter Vereinsmitglieder. So wurden für fördernde Mitgliedschaft Kristina Faber (40 Jahre) und Bertold Friemel (50 Jahre) geehrt. Die aktiven Mitglieder Jacqueline Müller (15 Jahre) sowie für stolze 60 Jahre Karlheinz Scholtis und herausragende 70 Jahre Otto Seitz. Sie wurden mit Dank,

Applaus und stehenden Ovationen bedacht. Letztere erhielt eine weitere Auszeichnung durch den Hessischen Musikverband. Dazu war eigens dessen 2. Vorsitzende, Mirjam Glanz, vor Ort. Ebenfalls durch den Hessischen Musikverband und den Musikverein wurde Helmut Kipp geehrt, der 50 Jahre ununterbrochen in der Vorstandarbeit aktiv war, viele Jahre als Beisitzer für unterschiedliche Bereiche, aber auch insgesamt 20 Jahre als Vorsitzender oder dessen Stellvertreter. Des Weiteren gesellten sich zu den zu Ehrenden Viktoria Lang und Simone König, denen im vergangenen Jahr die Ehrung der Stadt Rödermark für 10 Jahre ehrenamtliche Tätigkeit zu Teil wurde. Die musikalische Gestaltung des Nachmittags übernahmen die Brüder Robert und Christian Miehs, die mit Oboe und Klarinette das Publikum erfreuten.

Neuer Ankerplatz im Rathaus Urberach

Fachdienst Kinder ist umgezogen, barrierefrei zu erreichen und jetzt auch direkt angedockt: Die „Familie“ rückt zusammen

Urberach (NHR) Kisten packen, den Möbelwagen beladen und dem altvertrauten Domizil „Adieu“ sagen, anschließend ausräumen, sich sprichwörtlich schütteln, sortieren und ganz behutsam anfangen, Wurzeln in der neuen Umgebung zu schlagen: So hat der städtische Fachdienst Kinder einen Ortswechsel vollzogen. Vom ehemaligen Feuerwehrhaus im Ober-Röder Zentrum führte der Weg in die Räume der einstigen Bücherei im Rathaus Urberach. Zwei zentrale Gründe gaben den Ausschlag für den Umzug. Die Tage des in die Jahre gekommenen Ex-Spritzenhauses sind be-

kanntlich gezählt. Es soll durch einen Neubau („Alte Wache“) mit viel Platz für die Schulkindbetreuung der Trinkbornschule sowie multifunktional nutzbare Räume für Vereine und andere Aktivposten der Stadtgesellschaft ersetzt werden. Zugleich ermöglicht der jetzt erfolgte Transfer nach Urberach eine sinnvolle Bündelung der Kräfte im Sozialbereich. Zu den Fachdiensten „Soziale Stadt“ und „Freie Träger/Schulkindbetreuung“, die im Rathaus an der Konrad-Adenauer-Straße altbewährte Einheiten sind, gesellt sich die für Kinder zuständige Abteilung als wichti-

ges Puzzleteil, das die „Familie“ verzahnt und vernetzt. Kurze Dienstwege, Kommunikation von Angesicht zu Angesicht,

schnelle Klärung über wenige Flurmeter hinweg: Das alles ist nach der Umstrukturierung gewährleistet.

SCHLEICHER

NEU SERVICE ALLER MARKEN NEU

Spezialisiert für KIA und TOYOTA

Rodgau
Borsigstrasse 10 - 12
Telefon: 06106-268400
www.autohaus-schleicher.de
info@autohaus-schleicher.de

Meisterbetrieb der Kfz-Innung

Ostermarkt im Dinjerhof

Rödermark (NHR) Am kommenden Sonntag (30.) von 11 bis 18 Uhr erwartet die Gäste mit dem Kunsthandwerkermarkt ein breit gefächertes Angebot an tollen Waren, die viele fleißige Hände übers Jahr liebevoll gebastelt, gehäkelt, gestrickt und geschreinert haben! Das historische Ambiente im Dinjerhof mit seinen Scheunen, Ställen und malerischen

Ecken bietet dabei die romantische Kulisse für den Ostermarkt. Für das leibliche Wohl sorgen selbstgebackener Kuchen und heisser Kaffee! Und weil zu einem schönen Ostermarkt auch Ostereier gehören, haben die Freunde im Dinjerhof 250 Ostereier gestaltet, die sie an die Besucherinnen und Besucher kostenlos verteilen!

MOBILE[®]
DER WOHN-SPASS

FRÜHJAHRSD
Deals

Möbel • Teppiche • Heimtextilien •
Bettwaren • Küchen

TOP ANGEBOTE in unserem Prospekt innenliegend!



bis zu
35%
auf
Möbel & Matratzen

Der riesige Mitnahmemarkt in Egelsbach von **Kempff**

Alle reduzierten Vorzugspreise sind Barzahlungsabholpreise bei Teilnahme an unserem Stammkunden-Programm. Alle Artikel ohne Deko. Details siehe aktuelles Prospekt



Terminvereinbarungen für den Rathausbesuch

Für alle Verwaltungsangelegenheiten müssen telefonisch Termine vereinbart werden. Dafür stehen die Verwaltungskräfte montags bis donnerstags von 8 bis 12 Uhr und von 14 bis 16 Uhr sowie freitags von 8 bis 12 Uhr zur Verfügung. Das gilt für das Stadesamt (unter der 911-710), das Bürgerbüro (911-712), den Fachbereich Öffentliche Ordnung (911-713), die Fachabteilungen Kinder und Jugend (911-714), den Fachbereich Kultur, Heimat und Europa (911-715), die Bauverwaltung (911-716), die Kommunalen Betriebe (911-719) sowie die Finanzverwaltung mit dem Steueramt und der Stadtkasse (911-720).

Sterbefälle

am 17.03.25 in Rödermark: Hans-Peter „Pico“ Zeuch, 67 Jahre
am 22.03.25 in Langen: Margaretha Müller, geb. Langendörfer, 85 Jahre

Beratung

Alle Beratungen im Rathaus Urberach, 1. Stock; Termine nach Vereinbarung; offene Sprechstunde dienstags von 8 bis 12 Uhr
Beratung für anerkannte Geflüchtete
Termine nach Vereinbarung: Katharina Peifer, Tel. 911-357, sozialberatung-gefluechtete@roedermark.de

Außensprechstunde im Mehrgenerationenhaus Schillerhaus: mittwochs von 8 bis 12 Uhr, Anmeldung bei Katharina Peifer, Tel. 911-357, sozialberatung-gefluechtete@roedermark.de

Beratung Wohnungssicherung
Termine nach Vereinbarung: Stefan Petzold, Tel. 911-354, und Selma Mulalic-Dzamastagic, Tel. 911-351, wohnungssicherung@roedermark.de

Senioren- und Sozialberatung
Termine nach Vereinbarung; seniorenundsozialberatung@roedermark.de

Sozialberatung für Urberach, Messenhausen und Bulau: Verena Reinhard, Tel. 911-356
Sozialberatung für Ober-Roden: Selma-Mulalic-Dzamastagic, Tel. 911-351

Sozialberatung für Waldacker: Stefan Petzold, Tel. 911-354
Außensprechstunde Ober-Roden: Seniorentreff, Trinkbrunnenstr. 10, montags von 8 bis 12 Uhr; Anmeldung bei Selma-Mulalic-Dzamastagic, Tel.

Impressum

HEIMATBLATT RÖDERMARK
Ehemals Mitteilungsblatt Urberach, gegr. 1950, Ober-Rodener Anzeigebblatt gegr. 1952

Herausgeber: Rhein Main Verlags GmbH, Bieberer Str. 137, 63179 Obertshausen, Tel. 061 04 - 6672 04 - 0, info@rheinmainverlag.de, Geschäftsführung: Bernd Maas, Angelika Hofferberth

Erscheinungsweise: Ab freitags zum Wochenende flächendeckend in Rödermark

Büro: Bieberer Str. 137, 63179 Obertshausen
Tel. 061 04 - 6672 04 - 0

Redaktion: Silke Theurer (V.i.S.d.P.)

E-Mail: redaktion@heimat-zeitungen.de

Redaktionsschluss: Dienstag, 12.00 Uhr

Anzeigen: anzeigen@heimat-zeitungen.de

Anzeigenschluss: Dienstag, 12.00 Uhr

Layout, Anzeigensatz und Druck: Druck- und Pressehaus Naumann GmbH & Co. KG, Gutenbergstraße 1, 63571 Gelnhausen

Vertrieb: EGRO Direktwerbung GmbH, Obertshausen, Tel. 061 04 - 4970 - 0

911-351

Außensprechstunde Waldacker: Bürgertreff, Goethestr. 39, erster Montag im Monat von 8 bis 12 Uhr; Anmeldung bei Stefan Petzold, Tel. 911-354

Senioren

Seniorentreff Ober-Roden, Trinkbrunnenstr. 10, Telefon 911-353

Kaffee- und Spielenachmittag: dienstags und donnerstags, 13.30 bis 17 Uhr

Seniorentreff Urberach, Gemeindezentrum St. Gallus, Tel. 911-353

Kaffee- und Spielenachmittag: montags, 14.15 bis 17 Uhr

Bürgertreff Waldacker

Sprechstunde der Quartiersmanagerin

Dienstags und freitags von 10 bis 12 Uhr; Anmeldung erwünscht: Tel. 94852, andrea.sobanski@roedermark.de

Senioren- und Sozialberatung
Erster Montag im Monat von 8 bis 12 Uhr

Eltern-Baby-Treff
freitags von 9.30 bis 11.30 Uhr für Kinder bis zum 1. Lebensjahr

Mutter-Vater-Kind-Spielkreis
mittwochs von 10 bis 12 Uhr ab dem 8. Monat bis zum 3. Lebensjahr

Mehrgenerationenhaus Schillerhaus

Kontakt Quartiersmanager: Stephan Reich, Tel. 31012-10, mobil 0160 6165777, stephan.reich@roedermark.de

Koordination: Christiane Rasmussen, mobil 0160 6165779 (9 bis 14 Uhr, außer mittwochs), christiane.rasmussen@roedermark.de

Jugendarbeit: Stephanie Geisz, Tel. 31012-11, stephanie.geisz@roedermark.de

Beratungstermine
Beratung für anerkannte Geflüchtete: mittwochs, 8 bis 12 Uhr, Anmeldung bei Katharina Peifer, Tel. 911-357, sozialberatung-gefluechtete@roedermark.de

Berufswegebegleitung: donnerstags, 15.30 bis 17 Uhr

Angebote für Familien

Krabbel-Café mit Frühstück: dienstags, 10 bis 12 Uhr

Englischer Sprach-Spieltreff: mittwochs, alle 2 Wochen, 16.30 bis 17.30 Uhr, Pavillon (2.4.)

Angebote für Jugendliche
Offener Treff: donnerstags und freitags, 15 bis 17 Uhr (10 bis 12 Jahre), 17 bis 20 Uhr (12 bis 21 Jahre)

Angebote für Grundschulkin- der
Kids-Club: montags, 16 bis 18 Uhr

Angebote für Senioren
Handarbeitskreis: montags, 19 bis 21 Uhr, zweimal pro Monat

Weitere Angebote
Sprachcafé: mittwochs, 9 Uhr bis 12 Uhr

Frauenspaziergang: dienstags, 9 bis 11 Uhr
Digitalcafé: letzter Mittwoch im Monat, 15 bis 18 Uhr

Frauenbüro

Montags, dienstags und donnerstags von 8 bis 14 Uhr, mittwochs von 8 bis 16 Uhr und freitags von 8 bis 12 Uhr, Schillerhaus, oder nach telefonischer Vereinbarung: Tel. 911-242, frauenbeauftragte@roedermark.de

Integration

Montags, dienstags und donnerstags von 8 bis 14 Uhr, mittwochs von 8 bis 16 Uhr und freitags von 8 bis 12 Uhr, Schillerhaus, oder nach telefonischer Vereinbarung: Tel. 911-242, vielfalt@roedermark.de

Abfuhrkalender

Bioabfall (14-tägig)
Bezirke D und E: Montag, 31. März

Bezirke B und C: Dienstag, 1. April
Bezirk A: Mittwoch, 2. April
Altpapier

Bezirke C und D: Donnerstag, 3. April

Die einzelnen Bezirke und das Straßenverzeichnis sind dem Abfuhrkalender / Abfallratgeber zu entnehmen (auch unter www.roedermark.de).

Die Abfahren beginnen um 6 Uhr. Nicht abgefahrene Materialien müssen spätestens am folgenden Werktag zwischen 8 und 11 Uhr den Kommunalen Betrieben, Telefon 911-956, gemeldet werden. Ansonsten ist eine nachträgliche Abfuhr nicht möglich.

Gelber Sack

Bezirk 1: Dienstag, 1. April
Bezirk 2: Mittwoch, 2. April

Bezirk 3: Freitag, 4. April

Abfuhr von Gartenabfällen

Kompostierfähige Gartenabfälle aus Haushaltungen lassen die Kommunalen Betriebe auch in diesem Frühjahr wieder vor der Haustür abholen.
Bezirke A und B: Montag, 31. März

Bezirke C, D und E: Dienstag, 1. April

Laub, Grasschnitt und sonstige Kleinmaterialien sind in zugebundenen Papiersäcken bereitzustellen. Es gibt 120-Liter-Gartenabfallsäcke

aus Papier bei folgenden Verkaufsstellen: Papierkörbchen (Breidert-City-Center), Abfallabteilung der KBR (Dieburger Str. 9-11, Innenhof), Kiosk am Bahnhof (Bahnhofstraße 57), Bürgerbüro Rathaus Urberach (Konrad-Adenauer-Str. 4-8), Elektro Kohl (Hauptstraße 29, Waldacker).

Äste werden nur gebündelt mitgenommen. Ihr Durchmesser darf höchstens 15 Zentimeter betragen, ihre Länge einen Meter. Die Papiersäcke und Bündel dürfen nicht auf Mauern oder in Grünanlagen bereitgelegt werden. Die maximale Abfuhrmenge sind 3 Kubikmeter.

Plastiksäcke und sonstige Behältnisse mit Gartenabfällen werden nicht entleert. Erde, Sand oder Straßenkehrrecht gehören nicht zu den Gartenabfällen. Wurzelstümpfe werden ebenfalls nicht mitgenommen, können allerdings an der Grünabfallannahmestelle in einem speziellen Container entsorgt werden.

Der Grünschnitt muss ab 6 Uhr an der Straße bereitstehen!

Überprüfung der Standsicherheit der Grabmale

Die Stadt Rödermark ist - wie alle Städte und Gemeinden im Umkreis - durch Auflagen der Aufsichtsbehörde und der Versicherung verpflichtet, jährlich die Standsicherheit der Grabmale auf den Friedhöfen in Ober-Roden und Urberach zu überprüfen. Die Standsicherheitsprüfungen werden voraussichtlich (wetterabhängig) in der 14. Kalenderwoche vom

31. März bis zum 4. April 2025 durchgeführt. Für die fachgerechte Überprüfung wurde wieder das Ingenieurbüro Grabmalprüfung Becker & Weißbach GbR aus Wettengel beauftragt.

Werden bei der Kontrolle Mängel festgestellt, ist der Ingenieur verpflichtet, an dem Grabmal eine Plakette mit dem Hinweis auf den bestehenden Schaden sichtbar anzubringen.

Sollte die Überprüfung eine erhebliche Gefährdung durch ein nicht standsicheres Grabmal ergeben, wird das Friedhofspersonal zur Vermeidung von Unfällen diesen Grabstein sofort umlegen.

Die Überprüfung dient der Sicherheit aller Friedhofsbesucher. Die Friedhofsverwaltung bittet deshalb um Verständnis dafür. Wer für ein Grab verantwortlich ist (Nutzungsrechte/Besitzende), wird um schnellstmögliche fachgerechte Behebung der Mängel gebeten. Nutzungsberechtigte oder Besitzende haften voll für Schäden und deren Folgen für Personen oder Sachen, die zum Beispiel entstehen, wenn Grabsteine umfallen.

Für Fragen stehen die Mitarbeiterinnen der Friedhofsverwaltung gerne zur Verfügung: Regina Leihener, Tel. 06074 911-360; Sabine Gotta, Tel. 06074 911-364.

Vortrag zu Energiekosten

Rödermark (NHR) Steigende Energiepreise belasten viele Privathaushalte. Umso wichtiger ist es, dass man die Strom- und Gasrechnungen versteht. Expertinnen und Experten der Verbraucherzentrale Hesen können dabei helfen.

Am 8. April kommen sie zu einem kostenfreien Vortrag ins Schillerhaus. Wie die Rechnung aufgebaut und zu lesen ist, was man tun kann, wenn sie sehr hoch erscheint oder nicht plausibel ist - das erfährt man an diesem Tag ab 17 Uhr. Die Fachleute geben zudem wichtige Tipps, um Energieschulden und Energiesperren zu vermeiden.

Die Veranstaltung wird vom Ministerium für Familien, Senioren, Sport, Gesundheit und Pflege gefördert.

Anmeldungen nimmt Schillerhaus-Leiter Stephan Reich unter der Handynummer 0160 6165777 oder per Mail an stephan.reich@roedermark.de entgegen.

GKV Lotus Rödermark

Trainingszeiten: Montags: 19 Uhr Kickboxen/ Karate Kata.
Mittwochs: 19 Uhr Kickboxen/ Karate.
Donnerstags: 16.30 und 17.30 Uhr Kinderkarate.
Freitags: 19 Uhr Kickboxen/ Karate Kumite. Infos: info@karate-lotus.de

Germania Ober-Roden

SC Dortelweil - Germania Ober-Roden 1:0
Spielbericht auf www.rheinmainverlag.de -> Sport.
TSV Klein-Umstadt - Germania Ober-Roden II 2:1
TS Ober-Roden III - Germania Ober-Roden III 1:2

Geburtstagskinder

Urberach

29.03. Franz Lotz, Wagnerstr. 16A, 70 Jahre
30.03. Marietta Schult, Allensteiner Str. 5, 85 Jahre
01.04. Erich Best, Bachgasse 17, 83 Jahre
01.04. Dagmar Kromer, Carl-Benz-Str. 6, 80 Jahre
01.04. Zeynep Firat, Rodgaustr. 5B, 75 Jahre
02.04. Teresina Secci, Schillerstr. 6, 77 Jahre
02.04. Edwin Meffert, Im Jochert 4, 70 Jahre
04.04. Katharina Klöckner, Sudetenstr. 25, 84 Jahre
04.04. Günther Groh, Kurt-Schumacher-Str. 61, 74 Jahre
04.04. Barica Malter, Bachgasse 24, 72 Jahre
04.04. Hans-Jürgen Daum, Georg-Alois-Rink-Str. 12, 72 Jahre

Ober-Roden

29.03. Ursula Waller, Dürerstr. 15, 85 Jahre
30.03. Paul Hippe, Jahnstr. 5, 84 Jahre
30.03. Günter Feuber, Marienstr. 46, 82 Jahre
30.03. Elvira Gaedicke, Frankfurter Str. 37, 84 Jahre
31.03. Erika Rübesamen, Breiderting 98, 83 Jahre
31.03. Hannelore Schirmeister, Am Buchrain 2, 81 Jahre
31.03. Ehrenfried Walter, Dieburger Str. 73, 75 Jahre

Apotheken-Notdienst

- 29.03. Breidert Apotheke Breiderting 2 a, Rödermark, Tel.: 06074/98218**
30.03. Apotheke Esser oHG Traminerstr. 17, Rödermark, Tel.: 06074/84230
31.03. Julius Apotheke Breiderting 104, Rödermark, Tel.: 06074/94750
01.04. Einhorn Apotheke Nieuwpoorter Str. 68, Dudenhofen, Tel.: 06106/2897795
02.04. Martins Apotheke Babenhäuser Str. 23-27, Dietzenbach, Tel.: 06074/85280
03.04. Paracelsus Apotheke Rathenastr. 35, Dietzenbach, Tel.: 06074/31215
04.04. Center Apotheke Offenbacher Straße 9, Dietzenbach, Tel.: 06074/914280



Jahrgang 1936/37 Ober-Roden

Beim Jahrgangstreffen 1936/37 Ober-Roden hatten sich die früheren Schulfreunde viel zu erzählen. Nach kurzem Gedenken an Verstorbene und Kranke des Jahrgangs wurde der nächste Treff im Naturfreunde-

dehaus Bulau am 27. Mai angesprochen und organisiert. Nach gutem Mittagessen im Restaurant Gargano waren alle froh gelaunt, in der Hoffnung noch lange dabei sein zu können. (Foto: privat)

HSG EMU

Weitere Ergebnisse D-Jugend 10:5
HSG Odenwald II - Herren 1 **Vorschau**
29:34 Am kommenden Samstag (29. März, 18 Uhr) steht das nächste Heimspiel der Herren I an: Im TV Beerfelden - männliche Sportzentrum Eppertshausen treffen sie auf den TV Erlengau. HSG Preagberg 1 - weibliche

BERATUNG/HILFE

Beratung für Asylbewerber/Innen und Flüchtlinge Mühlengrund 17, dienstags, donnerstags und freitags von 9 - 14 Uhr, Tel. 06074/61649.

Seniorenhilfe Rödermark
Die Sprech- und Bürozeiten finden regelmäßig jeden Montag und Freitag von 10 bis 12 Uhr im Anbau der Seniorenwohnanlage, Mühlengrund 17, Tel. 06074/862606, statt.

Caritasverband Beratungszentrum Ost bietet an:
Ehe-, Familien- und Lebensberatung, Terminvergabe über Beratungszentrum Ost, Tel. 061 06/66009-0, email: info.bz-ost@cv-offenbach.de

Beratung für Eltern, Kinder und Jugendliche des Caritasverbandes Offenbach/Main e.V., Puiseauxplatz 1, 63110 Rodgau, Tel. 061 06/66009-0, E-Mail: erziehungsberatung.bz-ost@cv-offenbach.de

Suchtberatung des Suchthilfezentrums Wildhof e.V., Puiseauxplatz 1 (Arztelhaus), Rodgau, Tel. 061 06/660090, E-Mail: info.bz-ost@cv-offenbach.de

Schuldnerberatung des Diakonischen Werkes, Puiseauxplatz 1, 63110 Rodgau, Tel. 061 06/66009-0, E-Mail: schuldnerberatung.bz-ost@cv-offenbach.de

Kath. Beratungsstelle für Frauen in Schwangerschaft u. in Notsituationen, Annegret Hoppe-Unruh, Tel. 061 06/66009-25

Allgemeine Lebensberatung Frau Montserrat Mojica, tel. erreichbar über Sekretariat Mo. bis Do. von 9-16 Uhr, Tel. 061 06/66009-25.

DRK Kleiderladen Ober-Roden, Dieburger Straße 8, Tel. 06074/9199190

Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 9.30-12 Uhr, Di. + Do. 15-18 Uhr

Familienberatung des Deutschen Kinderschutzbundes in Rödermark Am Schellbusch 1, 63322 Rödermark, Tel. 06074/68966

email: dksb_rodgau@web.de, Tel. erreichbar Mi. und Fr. 9-11 Uhr, Do. 14-16 Uhr. Offene Sprechstunde Do. 11-12 Uhr

Leuchtturm: Betreuungsgruppe der Arbeiterwohlfahrt für Demenzkranke Montags von 13.30 bis 17.30 Uhr im Franziskushaus.

Margot Acht, Tel. 06074/3014011 oder Barbara Kron, Tel. 06074/7288380

Polizeisprechstunde
Die Polizeisprechstunde findet jeden Mittwoch zwischen 16 und 18 Uhr in Zimmer 107 des Urberacher Rathauses (Tel. 911875) statt.

Zu warm?
Wir sorgen für's richtige Klima!

- Klimaanlage für Ihr Zuhause

Verkauf | Reparatur | Service

über 50 Jahre - seit 1971

Radio Schwinn

TV | Radio | Sat | Klima | Elektro
TechniSat - Fachhändler

Babenhäuser Str. 5, 64859 Eppertshausen
www.radio-schwinn.de | Tel.: 06071 / 36410

120 km Draht und Gitter
1900 Türen und Tore am Lager

DRAHT WEISSBÄCKER

ZÄUNE · GITTER · TORE

Draht-Weissbäcker KG
Steinstr. 46-48, 64807 Dieburg
Tel. (06071) 98810
Fax (06071) 5161
www.draht-weissbaecker.de
E-Mail: draht@weissbaecker.de

- Draht- und Gitterzäune
- Schiebetore · Drehkreuze
- Schranken · Türen · Pfosten
- Sicherheitszäune · Tore
- Mobile Bauzäune · Alu-Zäune
- sämtliche Drahtgeflechte
- Alu-Toranlagen · Gabionen
- auch **Montagen**
- auch **Privatverkauf**

KFZ-ANKAUF

WIR KAUFEN JEDES FAHRZEUG
JEDE MARKE · JEDES ALTER · JEDER ZUSTAND

PKW · BUSSE · GELÄNDEWAGEN · WOHNMOBIL · UNFALLWAGEN · MOTORRAD

ALLES ANBIETEN · SOFORT BARGELD

EINFACH & SICHER!
Jederzeit erreichbar (Montag - Sonntag)!

☎ 06157/8085654 o. 0176/11199111

A.G. Automobile · Robert-Bosch-Str. 4 · 64319 Pfungstadt

www.rheinmainverlag.de
Ihre Onlinezeitung

Rhein Main Verlag

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen, ☎ 03944 - 36160, www.wm-aw.de Fa.

Kaufe Wohnmobile & Wohnwagen, Zustand egal auch mit Mängel Tel. 0174/6004673

Suche antike Möbel, Gemälde, Uhren, Silber, Militaria, Bücher, Krüge, Fotoapparate ☎ 06108 - 9154213

Haushaltsauflösungen, Kleinumzüge, Umzüge, Lasttaxi, Sperrmüll, Renovierungen zum günstigen Preis ☎ 06150-590216 o. 0171-3146823

Kaufe Autos
PKW, Busse, LKW, Geländewagen, Wohnwagen/-mobile, Traktoren, Bagger, auch mit Mängeln. Zustand egal. Bitte alles anbieten, Zahle bar und Fair.
24 Stunden erreichbar!
06157/ 9168006
0177/ 31 05303

Suche Reihenhaus / Wohnung - Ohne Makler. ☎ 0 60 81 - 9 58 99 47

Nebenejob gefällig? Keine Versicherung, kein Verkauf! Bei Interesse bitte melden unter ☎ 06104-4970-90

Ich suche eine neue rund um Betreuungsstelle in einem Privathaushalt! Bin erfahren in der 24h Betreuung von älteren Menschen. Ich habe sehr viel Einfühlungsvermögen für schwer kranke Menschen. Ich rauche nicht. Ich koche sehr gerne und liebe auch die deutsche Küche. Gerne Langfristig! Bitte nur seriöse Anfragen! ☎ 0621 - 18060334, 01579 - 2452024

Herr Kaiser kauft Pelze, Nerze, Silberbesteck und Uhren aller Art. Schallplatten, Nähmaschinen, Schreibmaschinen, Briefmarken, Kleider, Bernstein, Münzen, Zinn, Perlen, Kupfer, Bleikristall, Ferngläser, Perücken, Teppiche, Bilder, Ölgemälde, Möbel, Porzellan, Leder- und Krokotaschen, Krüge, Modeschmuck, Gardinen, Puppen, Orden, Figuren, komplette Nachlässe auch Haushaltsauflösungen, Altgold, Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck. 100% seriös und diskret. Kostenlose Beratung und Anfahrt sowie kostenlose Werteschätzung. Zahle Bar und vor Ort. Täglich von 7:30 - 20:30 Uhr. Gerne auch am Wochenende. ☎ 069/25718443

Suchen zuverlässige Haushalts-hilfe in Mainhausen für 10 Stunden/Woche. Antwort an wirsucheneinehaushaltshilfe@gmail.com

Frau Danna sucht: Kaufe Pelze, Alt-, Bruch-, Zahngold, Goldschmuck, Suche Lampen, Perücken, Puppen, Bernstein, Haushaltsauflösungen, Bleikristalle, Bilder, Modeschmuck, Silber, Leder- und Krokotaschen, Schallplatten, Schreib- und Nähmaschinen, Figuren, Gobelins, Teppiche, Porzellan, Krüge, Zinn, Möbel, Küchen, Gardinen, Tischdecken, Uhren. Kostenl. Beratung. Anfahrt sowie Werteschätzung. Zahle Höchstpreise. 100% diskret. Barabwicklung vor Ort. Mo.-So. 7.30-21 Uhr. ☎ 069 - 34875842

Ein Mensch. Ein Leben.
Ein Abschied.
Individuelle Trauerfeiern mit Pietät Sturm.



Beratung, Betreuung, Begleitung

Pietät Sturm GmbH
Bahnhofstr. 38
63322 Rödermark
Tel. 06074 - 629 211
www.pietat-sturm.com

Kleingarten zu verpachten
Komplett oder nur Anteil
Ortsrandlage von Ober-Roden
gut mit dem Auto erreichbar
Tel. 0172 - 619 4023

Automarkt
Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
Tel. 03944/36160, www.wm-aw.de Fa.

Noch Termine frei !!!
Wir führen aus:
* PFLASTERARBEITEN
* Plattenarbeiten
* Kellerwandisolierungen
* Hofsanierung
* Erd-, Kanalarbeiten

GAWE-BAU
Auf der Beune 9
64839 Münster

40 JAHRE JUBILÄUM

TEL. 06071 / 391991
www.gawe-strassenbau.de
500 qm PFLASTERAUSSTELLUNG

Goldhaus Obertshausen

ANKAUF VON:
• Schmuck
• Gold
• Silber
• Marken-Uhren
• Antiquitäten
• Münzen & Barren
• Bestecke & Zinn

Seit 20 Jahren ihr Experte vor Ort!

H. Honig | Heusenstammer Str. 3
63179 Obertshausen

Mo-Fr: 10 - 13 Uhr | 15 - 18 Uhr
Tel. 0 61 04 9 53 13 15 oder
www.goldhaus-obertshausen.de

Ulla, 78 J., verwitwet, bin eine ruhige, liebevolle Hausfrau, mit einer weiblichen Figur u. schöner Oberweite. Ich koche gern u. gut, bin fleißig in Haus u. Garten u. habe ein Auto, ich wünsche mir von ganzem Herzen pv e. guten Mann hier aus der Gegend. Lassen Sie uns alles Weitere telefonisch besprechen
Tel. 0160 - 97541357

Traktor zu verkaufen:
Massey-Ferguson 254S/A, Bj. 83/84, TÜV 2 Jahre, Kabine, Frontlader hydraulisch, Erdschaufel, Strohgabel, Palettengabel, Arbeitskorb, Ackerschne, Heckkorb, Scheibenegge, Scheibenwalze, Egge mit Schiefele, Mulcher, Fräse, Reifen hinten neuwertig, vorne 70%, springt gut an, technisch o.k., ca. 50 PS
2-Achs-Anhänger (Kipper 4,4 To)
1-Achs-Anhänger
12.500€ VHB; 0174/3264234
Standort Heusenstamm

Herr Kunzmann kauft an: Pelze aller Art, Alt- und Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Münzen, Uhren, Perlen, Modeschmuck, Bernsteinschmuck, Perücken, Puppen, Leder- und Krokotaschen, Figuren, Eisenbahnen, Ferngläser, Bleikristalle, Kleidung, Orden, Gobelins, Messing, Bilder, Zinn, Silberbesteck, Krüge, Teppiche, Porzellan, Schallplatten, Nähmaschinen, Schreibmaschinen, Bücher, Möbel, Gardinen, auch Haushaltsauflösungen, kostenlose Beratung und Anfahrt sowie Werteschätzung. Zahle absolute Höchstpreise, 100% seriös und diskret, Barabwicklung vor Ort von Mo. - So. 8.00 - 20.00 Uhr ☎ 06104/9879935

Kaufe Motorräder alle Marken, alle Modelle, Quad, UTV, Chipper, Enduro, Beiwagen, E-Roller oder E-Bikes. Auch mit Mängel oder Unfall. Bitte alles anbieten. Zahle bar 06158/6086991, 0173/3087449

*Unser Herz will dich halten.
Unsere Liebe dich umfassen.
Unser Verstand muss dich gehen lassen.
Denn deine Kraft war zu Ende
und deine Erlösung Gnade.*



Marianne Beutler
geb. Seibert
* 27.03.1940 † 08.03.2025
Münster, im März 2025

DANKE, an alle, die sich in unserer Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme auf vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.

Besonderen Dank sagen wir auch Herrn Pfarrvikar Schüpke für seine tröstenden Worte. Ebenso Herrn Hans Dieter Müller für die musikalische Umrahmung der Trauerfeier und Frau Christina Kreher vom Bestattungshaus Rudi Kreher für die würdevolle Betreuung.

In Liebe und Dankbarkeit
Norbert Beutler
Udo Beutler mit Familie
Thomas Beutler mit Familie
sowie alle Angehörigen



ASV Ober-Roden ehrt Mitglieder

Ober-Roden (NHR) Anlässlich der Jahreshauptversammlung im Februar wurden vom 1. Vorsitzenden Heinz Berger verdiente Mitglieder für ihren jahrelangen Einsatz geehrt. Im Bild (v.l.): 1. Vorsitzende der Heinz Berger, der die Ehrungen vornahm; Thorsten Hunnenberg für 46 Jahre, Hermann Berger für 25 Jahre, Wendel Krahl für 51 Jahre und Willi Reuter 25 Jahre.

(Foto: ASV)

Ehrung für 50 Jahre Mitgliedschaft beim NABU Rödermark

Rödermark (NHR) Auf der diesjährigen Mitgliederversammlung des 1971 gegründeten NABU Rödermark konnten mit Gerda Weber und Dr. Siegbert Huther zwei besondere Mitglieder für 50 Jahre Mitgliedschaft geehrt werden. Beide sind damit die dienstältesten NABU-Mitglieder.



Im Bild (v.l.): NABU-Schriftführerin Elke Müller, Gerda Weber, Dr. Siegbert Huther und NABU-Vorsitzender Dr. Rüdiger Werner.

(Foto: p.)

Gerda Weber, die Frau des 2013 verstorbenen NABU-Urgesteins Werner Weber, war zwar nie selbst aktiv, hat ihren Mann im Hintergrund aber immer unterstützt und dem NABU auch nach seinem Tod stets die Treue gehalten. Für den NABU Rödermark war und ist sie von unschätzbarem Wert.

Dr. Siegbert Huther, Sohn des im letzten Jahr verstorbenen NABU-Gründungsmitglieds Philipp Huther, war hingegen viele Jahre als Vogelschützer aktiv. Er war über viele Jahre Vorstandsmitglied, leitete u.a. die AG Spechte und hat zur 1200-Jahr-Feier von Ober-Roden zusammen mit Werner Weber die Flurchronik von Ober-Roden erstellt, ein Werk, das auch die Vogelbeobachtungsdaten der letzten 80 Jahre enthielt. Er erfreute die anwesenden Mitglieder mit einigen Anekdoten aus seiner aktiven Zeit.

KFZ BAR ANKAUF
Alle Fahrzeuge
PKW's, Busse, Geländewagen, Wohnmobile, Wohnwagen, Oldtimer, Traktoren, Bagger.
Alles anbieten!
(Baujahr, Km, Zustand egal).
Sofort Bargeld! Jederzeit erreichbar.
06158 - 6086988
0173 - 3087449

Bildschöne Beate, 64 J., seit kurzem verwitwet, bin e. ganz liebe, bodenständige Frau mit e. tollen schlanken, vollbusigen Figur, bin sehr vielseitig, zärtlich, romantisch und treu, da ich keine Kinder habe wohne ich ganz allein. Ich würde Dich gerne mal zu mir einladen, damit wir uns kennen lernen können.
pv Tel. 0160 - 7047289

SUCHE FAHRZEUGE
PKW's, Busse, Geländewagen, Wohnmobile etc. für Export, Zustand egal, zahle Höchstpreise
Sofort Bargeld, bitte alles anbieten, jederzeit erreichbar.
0151/ 7187 2306
06258/5089921



MTV'ler Emil und Anton Heß geehrt

Urberach (NHR) Der Sportkreis Darmstadt-Dieburg hatte zur Export, Sportlerehrung der Leichtathleten nach Traisa in die Hans-Seely-Halle eingeladen. Im Rahmen dieser Ehrung sind die Brüder Emil (rechts) und Anton Heß (links) vom MTV Urberach für ihre im Jahr 2024 erbrachten guten Leistungen ausgezeichnet worden.

(Foto: MTV)



KIRCHENGEMEINDEN IN RÖDERMARK

Katholische Kirche in Rödermark

Gottesdienste

Samstag, 29. März

17.30 Uhr: (St. Gallus) Vorabendmesse mit Bußandacht (Hermine Groß)

Sonntag, 30. März

10.30 Uhr: (St. Nazarius) Eucharistiefest (Horst Weiland z. Jgd. u. Angeh.) anschließend Fastenessen der Kolpingfamilie im FORUM

Kollekte an Sa/So: Kirchliches Leben in d. Pfarrei

Dienstag, 1. April

9.00 Uhr: (St. Nazarius) Wortgottesfeier mit Kommunionfeier

16.00 Uhr: Gottesdienst der Erstkommunikanten beider Gemeinden

Mittwoch, 2. April

5.45 Uhr: (St. Gallus) Fröhschicht

19.00 Uhr: Abendmesse

Donnerstag, 3. April

9.30 Uhr: (Haus Morija) Seniorengottesdienst

18.00 Uhr: (St. Gallus) Kreuzwegandacht

Freitag, 4. April

19.00 Uhr: (St. Nazarius) Abendmesse

Samstag, 5. April

17.30 Uhr: (St. Nazarius) Vorabendmesse (Leb. u. Verst. d. Fam. Jonas // Hans u. Rita Scharf, Leb. u. Verst. d. Fam. Scharf u. Gotta // 2. Seelenamt f. Karlheinz Hitzel, Verst. d. Fam. Hitzel u. Sterkel)

Sonntag, 6. April

10.30 Uhr: (St. Gallus) Eucharistiefest (Agnes Zimmermann, Anna u. Anton Levers, leb. u. verst. Angeh. // Ehel. Bernhard u. Elefride Herbert u. Verst. Angeh. // Matthias Weindorf, Erhard Mentges, Helmut Weindorf, leb. u. verst. Angeh.)

16.00 Uhr: (St. Nazarius) Passionskonzert „In Paradiso“
Kollekte an Sa/So: Misereor-Fastenkollekte

Türkollekte: Instandhaltung d. Kirche

Am Dienstag, 1. April, bleiben beide Pfarrbüros geschlossen. **Buchszweige:** Ab sofort können wieder die alten Buchszweige in die dafür bereitgestellten Körbe an den Kirchengängen gelegt werden, die Zweige werden dann im Osterfeuer verbrannt.

Kolpingfamilie Ober-Roden: Sonntag, 30. März, Fas-

tenessen: Ab 12 Uhr bieten wir wieder im Forum St. Nazarius verschiedene Gerichte an: 1. Kartoffelgemüs mit Frikadelle, 2. Kartoffelgemüs mit vegetarischem Taler, 3. Bunte Käse-Lauch-Suppe. Vorbestellungen bitte bei Günter Ullmann unter (Tel. 95734) mit genauen Angaben anmelden. Wer nicht im Forum essen möchte, kann sich das Essen auch wieder liefern lassen oder im Forum abholen. Der Erlös kommt immer zum Teil einem guten Zweck zugute. Es wird dieses Jahr kein Ernte-Dank-Essen bei der Kolpingsfamilie geben, daher wird es, dieses Jahr, nur einmal Kartoffelgemüs geben. Am Freitag, 4. April, ab 19 Uhr zum Erlebnisabend schwarz-orange. Bunt - Zusammen sind wir Kolping! Unter diesem Motto lädt die Kolpingsfamilie Ober-Roden zu einem Erlebnisabend rund um das Leben und Wirken von Verbandsgründer Adolph Kolping ein. Klemens Euler, Geschäftsführer des Kolping Diözesanverbandes Mainz, reist mit uns durch 175 Jahre bwegter Verbandsgeschichte.

Ein Muss also für alle Kolpingler und natürlich auch für interessierte Gäste. Der Abend findet im Forum St. Nazarius (Heitkämper Str. 6 a) statt. Der Eintritt ist frei. Für das leibliche Wohl ist durch die Koblode gesorgt. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Vom Sonntag, 6. bis Samstag 12. April, findet das Ostercamp der Kolping-Jugend Ober-Roden statt. Nähere Infos unter: ostercamp@kolping-ober-roden.de oder in unserem Schaukasten an der Kirche St. Nazarius.

Beichtgelegenheit in St. Nazarius und St. Gallus: Pfarrer Gaebler bietet in unseren Pfarreien in Rödermark wieder Beichtgelegenheiten an. Am Samstag, 5. April, von 16 bis 17 Uhr in St. Nazarius bzw. am Samstag, 12. April, von 16 bis 17 Uhr in St. Gallus oder nach Terminvereinbarung.

Katholischen Frauengemeinschaft: Unsere Mitgliederversammlung findet am 2. April, nach dem Gottesdienst um 20 Uhr im Gemeindezentrum statt.

Frühstück der Katholischen Frauengemeinschaft St. Gallus Urberach: Herzliche Einladung an alle interessierten Frauen - jung und alt - zu einem ge-

meinsamen gemütlichen Frühstück am 5. April ab 9.30 Uhr im Gemeindezentrum St. Gallus. Um besser planen zu können, bitten wir um verbindliche Anmeldung: Telefon Ingrid Kilian 67414. Gerne auch per Mail an kfd@st-gallus-urberach.de Wir bitten um Überweisung des Kostenbeitrages von 15 Euro auf unser Girokonto, Kath. Frauengemeinschaft St. Gallus IBAN-Nr. DE12 5019 0000 0003 4120 83, bei der Frankfurter Volksbank, Vermerk Name u. Kostenbeitrag Frühstück.

„Passionskonzert“: Am Sonntag, 6. April, 16 Uhr veranstaltet der Kulturverein „Bell'Arte - Frankfurt Rhein Main“ in unserer Pfarrkirche St. Nazarius Ober-Roden das Konzert: „In Paradiso“ Musik und Text zum Gedenken des Kriegsendes vor 80 Jahren mit dem „Süddeutscher Kammerchor“ unter Leitung von Gerhard Jenemann mit Werken von Brahms, Verdi, Mendelssohn, Penderecki u.a. Tickets erhalten Sie im Pfarrbüro für 20 Euro (ermäßigt 10 Euro).

Bus- und Fußwallfahrt von Rödermark nach Walldürn: Auch in diesem Jahr findet am Mittwoch, 25. Juni, eine gemeinsame Buswallfahrt von St. Gallus und St. Nazarius nach Walldürn statt. Nähere Einzelheiten hierzu werden noch mitgeteilt. Die Fußwallfahrt erfolgt in der Zeit vom 23. bis 25. Juni. Hierfür findet am Dienstag, 8. April, um 19.30 Uhr eine Besprechung im „Forum St. Nazarius - Martinustube“ in der Heitkämper Str. 6 a statt. Alle, die an dieser Fußwallfahrt teilnehmen wollen, müssen bitte zu dieser Zusammenkunft kommen. Hierbei werden wichtige Informationen zum Ablauf der diesjährigen Fußwallfahrt mitgeteilt. Außerdem werden an diesem Abend die Anmeldungen sowie die Reservierung der Zimmer für die Übernachtungen in Groß-Heubach und Walldürn vorgenommen.

Ev. Kirchengemeinde Rödermark

Sonntag, 30. März

10.00 Uhr: Gottesdienst, Prädikant Herbert Schäfer, Ev. Petruskirche Urberach

11.15 Uhr: Gottesdienst, Prädikant Herbert Schäfer, Ev. Gustav-Adolf-Kirche Ober-Ro-

den
11.15 Uhr: Kaffee nach der Kirche, Vorbereitung. Rochelle Ludwig, Karin Walter, Saal Urberach

Montag, 31. März

15.30 Uhr: Eltern-Kind-Gruppe ab drei Jahre, Leitung Frau Aiko Schneider, Gemeindesaal Ober-Roden

19.15 Uhr: Alphornbläser, Saal Urberach

20.00 Uhr: Posaunenchor, Saal Urberach

Dienstag, 1. April

10.00 Uhr: Krabbelkreis für Eltern mit Kindern, die ab März 24 geboren wurden, Nur noch wenige Plätze frei - Info und Anmeldung bei Gemeindepädagogin Elke Preisung, Tel. 06074-61109,

10.00 Uhr: Frauenfrühstückskreis, Gemeindesaal Ober-Roden

15.00 Uhr: Konfunterricht, Gemeindepädagogin Mairine Luttrell, „Jesus, der Christus II“, Gemeindesaal Ober-Roden

15.30 Uhr: Konfirmandenunterricht der Konfis 2024/25, Jesus und Ostern 1, mit Pfarrerin Kirsten Lippek und Elke Preisung, Saal/Küche Urberach

18.00 Uhr: Gitarrengruppe, Ansprechpartnerin Doris Huber, über das Gemeindebüro oder per Mail an doris.huber@ekhn.de, Saal Urberach

20.00 Uhr: Yoga-Kurs mit Susan Diehl, Anmeldung direkt bei Susan Diehl, Tel. 690857, Gemeindesaal Urberach

Mittwoch, 2. April

18.00 Uhr: Guck mal rein - offener Treff für Frauen, Nähere Informationen erteilen Christel Borbe (Tel. 7303) und Monika Schumann (Tel. 9187736), wird in der Gruppe verabredet

18.30 Uhr: Jongliergruppe „Los Droppos“, Saal Urberach

Donnerstag, 3. April

9.30 Uhr: Neuer Krabbelkreis für Eltern mit Kindern, die ab September 24 geboren wurden, Start einer neuen Gruppe - Reinschnuppern erwünscht.

Infos und Anmeldung bei Gemeindepädagogin Elke Preisung, Tel. 61109; mobil 0172 9006819, Dachstudio Urberach

14.30 Uhr: Seniorentreffen, Seniorentreffen mit Kartenspielen, Ev. Gemeindehaus Urberach

15.30 Uhr: Rödermärker Brotkorb, Ausgabe von Lebensmitteln, Ausgabe L-Z, in den Räumlichkeiten in Urberach

19.30 Uhr: Chorprobe Rejoice, Gemeindesaal Urberach

Freitag, 4. April
9.30 Uhr: Eltern-Kind-Gruppe Jahren, Gemeindesaal Ober-Roden

18.30 Uhr: Posaunenchor, Leitung: Matthias Wetzlar, Ge-

meindesaal Ober-Roden

Freie ev. Gemeinde Rödermark

Freitag, 28. März

17.00 Uhr: Biber, Wölflinge und Jungpfadfinder (bis 12 Jahre).

20.00 Uhr: Pfadfinder (ab 13 Jahre).

Samstag, 29. März

19.30 Uhr: Gemütlicher Abend für Frauen (bitte anmelden)

Sonntag, 30. März

10.00 Uhr: Gottesdienst (Jens Bertram) und Kindergottesdienst, anschließend gemeinsames Mittagessen (Mitbringsbuffet). Livestream über www.feg-roedermark.de.

Hauskreise finden nach Absprache statt.

Gude, die Herrschafte,

nach de dolle Tache kommt ja bekanntlich die Fastenzeit, wo hier nit viel los is. Die Forderung nach einer Freilaufweise fer Hunde un die ständige offene Briefe von de Bürgerinitiative Verkehr BIVER sin ja aach es Übliche.

Da muss mer halt in die Ferne schweife. Isch bin beispielsweise bei Herrn Präsident Trump aus de USA gar nit mehr sicher, ob der, wie oft behauptet werd, so en ignorante Trampel is. Manchmal scheint mir des de raffinierteste Agent zu sein, den Russland jemals hatte. Was is denn, wenn der Trump Donald vom KGB über e halb Jahrhundert langsam zum Millionär uffgebaut worn is, um dann irgendwann in de höchste Stelle sei Unwese im Sinne von Putin un Konsorte zu treibe? Dann ließe sich die ständige Fake News aus Russland zugunste vom Trump Donald immer besser erklärn. Un dass er jetzt alles gut heißt, was Russland in de Ukraine so treibt, passt dann aach ins Bild. Folglich wärn die ganze radikale Republikaner, die den Kurs unnerstütze, nix anners als Schläfer gewese, die de KGB zur rechten Zeit aktiviert hat. Un die ganze „Reforme“ vom Donald würde uff nix anners eraus laufe, als die Verfassung der USA so zu zerstörn, dass de Trump mache kann, was er will. Dann könnt er ach die USA für en Appel un e Ei an Russland verkaufe un hätt sei Arbeit erledigt. Awer wann isch mir den Trump Donald dann widder betrachte, denk isch: „Der un raffiniert? Also noa. Eher wohl doch nit!“

Aach so e Sach is, dass isch bei der ganz Uffrüstung e komisch Bauchgrimme hab. Was is, wann de Putin gar kein Krieg will, sich awer frühzeitig Aktie von Rheinmetall un annern Rüstungskonzerne angeschafft hatt? Dann kann er sich de Kursgewinn selbst mache, un als Insider bestrafe kann mer ihn ja aach nit. Un selbst, wenn er in de Ukraine einlenke dät, wer er en gemachte Mann, weil er vor em Kompromiss mit Sicherheit sei ganze Aktie abstoße würd. De wär des genauso en raffinierte Hund wie womöglich de Trump.

Vielleicht schaffe die zwaa ach Hand in Hand. De Putin fängt de Ukraine-Krieg an, de Trump entzieht als Präsident de EU die Unnerstützung, un schon steige die Aktie. Un de Gewinn teile die zwaa Schlauberger sich am End.

Sie merke, es sollt bald widder was los sei in unserm Rödermark, sonst falle mir nur noch mehr so dumme Sache un absurde Verschwörungstheorie ein, wie die, die Sie grad lese musste.

Un bitte, wenn Sie dergleiche demnächst im Internet lese sollte, weil irgendwelche Deppe diesen Beitrag fer bare Münze gehalte hadde, glaube Sie kein Wort. Dann wisse Sie awer zumindest, dass des Internet genauso blöd is wie Ihne Ihrn Kunrad.

Meine Verehrung

Ihne Ihrn Kunrad

Kunrad im Internet: dekunrad.de oder facebook.com/dekunrad

www.rheinmainverlag.de
Ihre Onlinezeitung

Rhein Main Verlag



Vortrag für Patienten & Interessierte

CHOLESTERIN

Wann gut, wann böse – wann behandeln ?

Neue Stadthalle Langen, Kleiner Saal,
Südliche Ringstraße 77, 63225 Langen

Prof. Dr. R. Lehmann,
Chefarzt der Klinik für Kardiologie, Angiologie &
Internistische Intensivmedizin

Weitere Informationen unter:
Tel.: 06103 / 912-6 13 38 oder le.may@asklepios.com
www.asklepios.com/langen

ASKLEPIOS
KLINIK LANGEN

Asklepios Klinik Langen, Röntgenstr. 20, 63225 Langen

TS Ober-Roden

Jugendfußball: Die A1 wartet in der Hessenliga weiter auf einen Sieg im neuen Jahr. Gegen die abstiegsbedrohte SG Barockstadt Fulda-Lehnerz verpasste es das Team von Paul Petrina, die Partie frühzeitig zuzumachen und musste sich am Ende über den Punkt sogar noch freuen. Der Klassiker der letzten Wochen wiederholte sich auch am Sonntag wieder. In der 8. Minute vergab die TSO einen Strafstoß und kassierte fast im Gegenzug das 0:1 (9.). Die Gastgeber schafften vor der Pause aber vermeintlich klare Verhältnisse. Franjo Sandoval erst per Direktabnahme (13.) und dann per Strafstoß (17.)

drehte die Partie. Ein Traumtor mit dem Außenrist von Deniz Baytug Garcia sorgte für das 3:1 (43.). Nach dem Seitenwechsel traf die Barockstadt per Freistoß zum Anschluss (52.). Danach vergaben die Hausherrn gleich dreimal aus besten Positionen und verpassten damit eine Vorentscheidung im Hessenliga-Spiel. TS-Torwart Aryan Mukhammad parierte sogar noch einen Elfmeter, sozusagen als letzten Warnschuss für sein Team. Trotzdem drehten die Gäste nach zwei Standards das Spiel. In der 89. Minute erzielte Linus Mickail per Direktabnahme nach einer Ecke zumindest noch den Ausgleich, wobei die

TS-U19 noch auf einen Siegtreff ging, der aber nicht gelang. U17 im Derby Remis Die U17 spielte im Derby bei der S.K.G Rodgau 4:4 Remis und setzte damit ihre Aufholjagd fort. Die Treffer für das Team von Ilker Sayar erzielten Luka Bajic (17.), Mounir Mirrouch (43., 76.) und Luca Baumert (66.). Die U16 trennte sich auswärts im Derby von Germania Ober-Roden II torlos Unentschieden. Die U15 musste sich nach unglücklichen Gegentoren Rot-Weiß Darmstadt mit 0:3 geschlagen geben. Der D1 gelang beim 5:5 gegen den FC Viktoria Schaaheim der

späte Ausgleichstreffer. Die D2 besiegte den TSV Altheim mit 11:0 Toren. Die E1 siegte zuerst unter der Woche im Derby beim FV Eppertshausen mit 3:2 und legte mit einem 6:2 beim FSV Spachbrücken am Wochenende nach. Damit bleibt die E1 im Meisterkampf mit Viktoria Urberach. Die E2 setzte sich beim FC Viktoria Urberach IV mit 4:0 durch. Die F1 hat bei einem Spielfest in Eppertshausen alle 10 Spiele gewonnen und bei 62:4 Toren auch logischerweise viel Spaß am Fußballspielen mitgenommen. Die F2 hat beim Heim-Spielfest 3 Spiele gewonnen und 4 verloren, aber toll gekämpft.



Der große Geburtstag
- feiern Sie mit!



25 JAHRE
MÖBEL KEMPF
ASCHAFFENBURG

Großes
AKTIONSWOCHENENDE

MIT VERKAUFS-AUSSTELLUNG
SO. GEÖFFNET AB 12 UHR

Fr. 10.00 - 19.00 Uhr
Sa. 10.00 - 18.00 Uhr

Sonntag Verkauf 13.00 - 18.00 Uhr



~~1555.-~~ **799.-**
-48% SPAREN
GEBURTSTAGS-Preis

Garantiert!

25%*
GEBURTSTAGS-
RABATT
AUF FAST ALLES

+10%*
SOFORT BONUS
AUF FAST ALLES

KEINE
ZINSEN &
GEBÜHREN²⁾
Nur für kurze
Zeit

0% Möbel & Küchen
GEBURTSTAGS-
FINANZIERUNG
bis zu **25** MONATE²⁾

*90% effektiver Jahreszins mit mind. 25% Anzahlung und einer Laufzeit mit bis zu 25 Monaten. Nur gültig in Verbindung mit der Kempf-Mobile PremiumCard oder bei Beantragung der PremiumCard. Übliche Bonität vorausgesetzt. Nur bis zum 03.05.25 entfallen die üblich anfallenden Zinsen und Gebühren. Finanzierung über TARGOBANK AG, Fritz-Vomfelde-Str. 2-4, 40547 Düsseldorf.

JETZT ONLINE STÖBERN!

GARTEN TRENDS
Alex im grünen Bereich

BESUCHEN SIE UNSERE RIESIGE
GARTENMÖBEL AUSSTELLUNG

BARI 6 Gartentisch
ca. 180x75x100 cm B/H/T,
Tischplatte Sinterstein
grau, Gestell Alu,
anthrazit
~~1199.-~~ 799.-

~~369.-~~
je **229.-**

BARI Gartenstuhl dunkelgrau/anthrazit,
Alu, Seil, Olefin, mit Kissen, ca. 63x79x62 cm B/H/T.

REGIONALE AUSSTELLER
und noch mehr!

Ofenfrischer
Schweinebraten
mit Kartoffelknödel
und Apfelrotkohl

~~12.90~~
8,90 €

Abb. ähnlich.

NUR
SOLANGE
DER VORRAT
REICHT!

1 Coupon pro Person
Gültigkeit
31.03. - 06.04.25

Verkauf solange der Vorrat reicht. Modell-, Farb- u. Maßabweichungen sowie Preisirrtümer u. Liefermöglichkeiten sind vorbehalten. Alle Betten ohne Rahmen, Auflagen & Deko. Alle Maße sind Ca.-Maße. Alle reduzierten Vorzugspreise sind Barzahlungsabholpreise gültig bei Teilnahme an unserem Stammkunden-Programm der Kempf-Mobile PremiumCard. *Rabatt und Prämie gerechnet auf unsere Hauslistenpreise des jeweiligen Herstellers bzw. unverbindliche Hersteller-Preiseempfehlung und nur auf frei geplante Küchen. Gültig nur bei Neuaufträgen für Möbel und Matratzen, ausgenommen Fundgruben-, Boutique- und Fachsortimentsartikel, bereits reduzierte Ware, Top-Artikel und alle Angebote aus unserer aktuellen Werbung oder Anzeigen, sowie Artikel der Hersteller Biohort, Zebra, Stern, Stern ÄRA, Lafuma, Glatz, Knirps, Tierra, Nardi, Self, Miele, Gaggenau, Team 7, Leicht, Liebherr, Quooker, Bora, Flexa, Musterring, Erpo, Stressless, JOOP!, B-Collection, Creation by Rolf Benz, Schöner Wohnen, Leonardo Bad, Bücher u. Elektrokleingeräte sowie Gartenmöbelbestellware. Nicht mit anderen Rabatt-Aktionen kombinierbar. Streichpreis für Boutique- und Fachsortimentsartikel entspricht dem günstigsten Gesamtpreis der letzten 30 Tage. Inkl. Barzahlungsbatt. Bei Inanspruchnahme keine weiteren Konditionen möglich. Weitere Infos in unseren Einrichtungshäusern oder unter www.moebel-kempf.de. Alle Artikel ohne Deko. Alles Barzahlungsabholpreise. *EEK-Energieeffizienzklasse HR Promotion GmbH, Aschaffenburg/Nilkheim.

Aschaffenburg Niedenberger Straße 8 • 63741 Aschaffenburg-Nilkheim
Bewertung auf Google mit 4,4
am 27.02.2025 | 1.682 Rezensionen

ÖFFNUNGSZEITEN:
Mo - Fr: 10.00 - 19.00 Uhr • Sa 10.00 - 18.00 Uhr

Folgen Sie uns!

Möbel Kempf
www.moebel-kempf.de • e-mail:info@moebel-kempf.de

Gegentor kurz vor Schluss: Germania verliert 0:1 beim SC Dortelweil

Rödermark (PS) In der Verbandsliga Süd verlor Germania Ober-Roden mit 0:1 beim SC Dortelweil. Durch ein Tor von Marvin Strenger kurz vor Schluss musste sich die Germania nach zuvor drei Siegen in Folge beim Tabellenzweiten denkbar knapp geschlagen geben. „Wenn das Spiel 5:2 für uns ausgegangen wäre, hätte das auch gepasst“, sagte Germania-Trainer Fabian Bäcker. Marc Züge, Nicolai Ermert und Adnan Voloder hatten bereits in der Anfangsphase gute Chancen für Ober-Roden. „Wir standen außerdem sehr gut und haben aus dem Spiel heraus fast nichts zugelassen“, so Bäcker. Die Gastgeber waren nach einer halben Stunde lediglich nach einer Ecke gefährlich. Kurz nach der Pause traf Colin Falk bei einer Doppelchance den Innenpfosten, der Nachschuss von Hakan Firat wurde gehalten. Marc Züge (75.) hatte ein weiteres Mal die Germania-Führung auf dem Fuß. Mit einem Volleyschuss erzielte Marvin Strenger in der 90. Minute den schmeichelhaften



Hueseyin Coskun gewann mit der KSV Urberach mit 4:0 gegen Viktoria Klein-Zimmern II. Der KSV ist zurück an der Tabellen Spitze der C-Liga. (Foto: PS)

ten Siegtreffer für die Gastgeber. Die Germania spielt am Sonntag bei der abstiegsgefährdeten Spvgg. 03 Neu-Isenburg. Die TS Ober-Roden feierte beim 2:0 (1:0) gegen Rot-Weiß Darmstadt den ersten Ligasieg in diesem Jahr. „Das war ein super Heimspiel von uns, der Sieg war absolut verdient“, freute sich TS-Trainer Bastian Neumann nach dem siebten Saisonsieg seines Teams. „Ein ganz großes Lob an die Mannschaft, dass sie nach den beiden Rückschlägen zuletzt gegen Seligenstadt und in Hummetroth heute so aufgetreten ist.“ In der 37. Minute brachte Amin El Mard die TS per Kopf in Führung, nachdem Yanik Schultheis einen Eckball von Luis Roth verlängert hatte. In der 49. Minute schoss Luca Zerfass knapp am Tor vorbei, Luis Roth hatte eine Freistoßchance (71.). Auch beim 2:0 wurde eine Ecke von Roth verlängert, diesmal köpfte Marius Wertge ein. Dabei blieb es bis zum Ende, auch weil Darmstadts Emin Aykir (87.) eine Chance nicht im TS-Tor unterbringen konnte. Für die TS stand

am Mittwoch das Nachholspiel bei Kickers Offenbach II an, am Sonntag geht es gegen den Tabellenzweiten SC Dortelweil. In der Kreisliga A Dieburg behauptete die zweite Mannschaft der TS Ober-Roden mit einem 3:0-Sieg gegen den FC Niedernhausen ihren zweiten Tabellenplatz. Burak Kaya brachte die TS mit seinem Doppelschlag auf die Siegerstraße. „Nach dem 3:0 nach einer Stunde war das Spiel dann gelaufen“, sagte TS-Trainer Oliver Hitzel-Kronenberg nach dem insgesamt souveränen Auftritt seiner Mannschaft. Die

TS hat weiter drei Punkte Vorsprung auf den Dritten Viktoria Schaafheim, der mit 4:2 beim TSV Richen gewann. Das Derby zwischen Tabellenführer Viktoria Urberach und Germania Ober-Roden fand erst nach Redaktionsschluss statt. In der B-Liga gewann die dritte Mannschaft der Germania das Derby bei der TS Ober-Roden III mit 2:1. Jannik Beutin und Moritz Hesse trafen für die Germania, Janis Römer erzielte das TS-Tor. Die Germania verbesserte sich auf den vierten Platz, die TS ist 13. Der Tabellenletzte Viktoria

Urberach II verlor mit 0:7 gegen die SG Langstadt/Babenhäusen II. In der C-Liga ist der KSV Urberach nach dem 4:0-Erfolg gegen Viktoria Klein-Zimmern II zurück auf Platz eins. In der D-Liga gewann die TG Ober-Roden mit 3:0 bei der SG Klingingen II. Am Sonntag spielen: SC Hassia Dieburg II - Germania Ober-Roden II (13 Uhr), TS Ober-Roden III - SG Mosbach/Radheim II (13 Uhr), Germania Ober-Roden III - TSV Lengfeld II (13 Uhr), Spvgg. 03 Neu-Isenburg - Germania Ober-Roden (15 Uhr), TS Ober-Roden - SC Dortelweil (15

Uhr), TSV Klein-Umstadt - TS Ober-Roden II (15 Uhr), SG Ueberau - Viktoria Urberach (15 Uhr), TV Semd - KSV Urberach (15 Uhr), SG Mosbach/Radheim III - TG Ober-Roden (15 Uhr) - Dienstag, 1. April: SV Heubach II - KSV Urberach (19.30 Uhr), TG Ober-Roden - FC Niedernhausen II (19.30 Uhr) - Mittwoch, 2. April: Germania Ober-Roden III - SG Langstadt/Babenhäusen II (19.30 Uhr) - Donnerstag, 3. April: Germania Ober-Roden II - TSV Richen (19.30 Uhr), Spvgg. Groß-Umstadt - TS Ober-Roden II (19.30 Uhr)

VORHER NACHHER

20% FRÜHLINGS-AKTION

IHR PROFI RUND UMS HAUS

- Pflasterreinigung
- Entsorgung von Bauschutt, Holz, Grünschnitt usw.
- Gehwegreinigung
- Renovierungsarbeiten
- Terrassenreinigung
- Tapete entfernen
- Wintergartenreinigung
- Gartenarbeiten und -gestaltung aller Art
- Reinigungsarbeiten
- Grün-, Hecken- und Baumschnitt aller Art
- Holz streichen
- Abrissarbeiten u. v. m.
- Haushalts- und Firmenaufösungen
- Weiteres auf Anfrage
- Fliesen abstemmen
- Keller auf- & ausräumen

VORHER NACHHER

VORHER NACHHER

VORHER NACHHER

VORHER NACHHER

100% Kundenzufriedenheit!

KOSTENLOSE BERATUNG

Tel. 06106/2791922

info@christians-hausmeisterservice.de
www.christians-hausmeisterservice.de
63110 Rodgau • Hochstädter Str. 16

Medizin

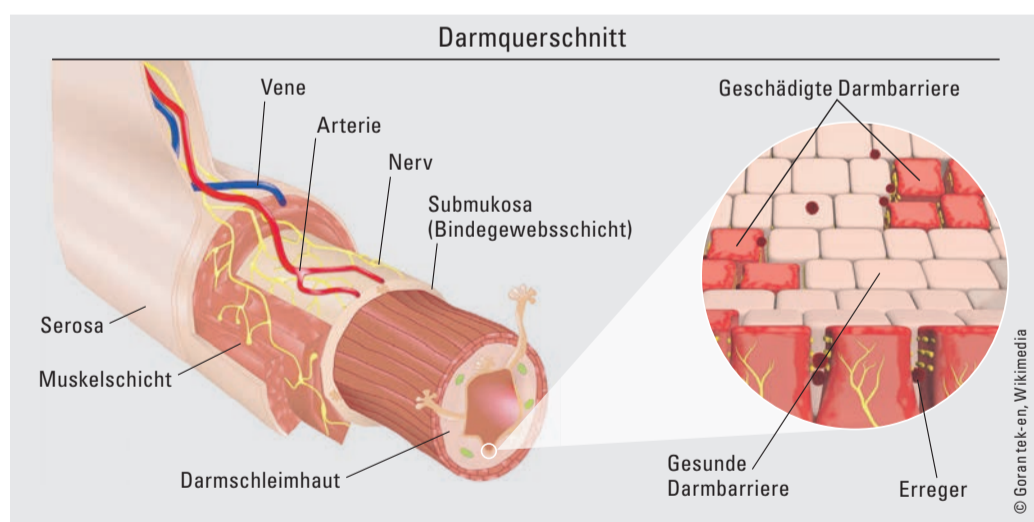
ANZEIGE

Reizdarm: Ist das die Ursache?

Aktuelle Forschungsergebnisse könnten das Rätsel um das mysteriöse Volksleiden lösen

Es ist ein Rätsel, fast so alt wie die moderne Medizin selbst: Warum leiden so viele Erwachsene immer wieder unter Darmbeschwerden wie Durchfall, Bauchschmerzen und Blähungen – ohne dass eine Ursache zu identifizieren ist? Bereits vor über 2000 Jahren beschrieb Hippokrates einen Patienten mit unerklärlichen Darmbeschwerden. Genau wie er tappten Ärzte und Wissenschaftler noch über Jahrhunderte, ja sogar Jahrtausende hinweg im Dunkeln – ohne herauszufinden, wodurch dieses mysteriöse Leiden ausgelöst wird.

Mit der Zeit entwickelte sich für diese unerklärlichen Beschwerden das Bild des „gereizten Darms“, später formte sich der Begriff des Reizdarmsyndroms. Aktuelle wissenschaftliche Erkenntnisse werfen ein neues Licht auf mögliche Ursachen – und machen zugleich Millionen Reizdarm-Betroffenen Hoffnung.



Die Ursache des Reizdarmsyndroms ist häufig eine geschädigte Darmbarriere. Durch sie können Erreger und Schadstoffe in die Darmwand eindringen und das enterische Nervensystem reizen.

Forschungsergebnisse zeigen mögliche Ursache
Studienergebnisse kommen nun zu dem Schluss, dass häufig eine geschädigte Darmbarriere die Ursache des Reizdarmsyndroms ist. So fanden amerikanische Forscher heraus, dass die Darmbarriere einer Patientengruppe mit

wiederkehrenden Darmbeschwerden ungewöhnlich durchlässig, geradezu löchrig war. Wissenschaftler betitelten dies im Englischen mit dem Schlagwort „Leaky Gut“, auf Deutsch „durchlässiger Darm“. Durch diese kleinsten Schädigungen der Darmbarriere können Erreger oder ungewünschte Stoffe

in die Darmwand eindringen und das Darmnervensystem reizen – was zu den typischen Symptomen wie Durchfall, Bauchschmerzen oder Blähungen führen kann.¹

Durchbruch in der Forschung
Auf Basis dieser Erkenntnisse begab man sich auf die Suche

nach einer wirksamen Lösung. Dabei stießen italienische Wissenschaftler auf einen ganz speziellen Bifido-Bakterienstamm: **B. bifidum MIMBb75**. Das Besondere: Dieser Bakterienstamm besitzt die einzigartige Fähigkeit, sich physikalisch an die Darmepithelzellen anzulegen – ähnlich wie ein Pflaster über einer Wunde. Das Forscherteam stellte sich die folgende Frage: Konnten durch das Anlegen der Bakterien an die Darmbarriere die Schädigungen wie unter einem Pflaster abklingen – und in der Folge auch wiederkehrende Beschwerden wie Durchfall, Bauchschmerzen und Blähungen zurückgehen? Die Antwort auf ihre Frage bekamen sie in zwei darauffolgenden Goldstandardstudien (Studien nach dem höchsten wissenschaftlichen Standard). Dort konnte die Wirksamkeit des Bakterienstammes bei Reizdarmbeschwerden sowohl in seiner ursprünglichen als auch in seiner hitzeinaktivierten Form

eindrucksvoll unter Beweis gestellt werden.^{2,3}

Der Bakterienstamm **B. bifidum MIMBb75** ist in seiner weiterentwickelten hitzeinaktivierten Form exklusiv im Medizinprodukt Kijimea Reizdarm PRO enthalten, das mittlerweile zu den meistverkauften Präparaten gegen Reizdarmbeschwerden in ganz Europa gehört.⁴

Neben- oder Wechselwirkungen sind nicht bekannt. Kijimea Reizdarm PRO ist rezeptfrei in der Apotheke erhältlich, kann aber auch ganz bequem direkt beim Hersteller unter www.kijimea.de erworben werden.



¹Wood JD. Effects of bacteria on the enteric nervous system: implications for the irritable bowel syndrome. *Journal of clinical gastroenterology*. May-Jun 2007; 41 Suppl 1: 7-19. • ²Guglielmetti S et al. Randomised clinical trial: Bifidobacterium bifidum MIMBb75 significantly alleviates irritable bowel syndrome and improves quality of life – A double-blind, placebo-controlled study. *Aliment Pharmacol Ther*. 2011;33(10):1123-1132. • ³Andresen V et al. Heat-inactivated Bifidobacterium bifidum MIMBb75 (SYN-HI-001) in the treatment of irritable bowel syndrome: a multicentre, randomised, double-blind, placebo-controlled clinical trial. *Lancet Gastroenterol Hepatol*. 2020 Jul; 5(7): 658-666. • ⁴Insight Health, MAT 12/2024, u.a. DE, AT, ES, IT.

KIJIMEA®

AUS DER FORSCHUNG. FÜR DEIN LEBEN.